

EIM

Enterprise Information Management

Dr. Ulrich Kampffmeyer
PROJECT CONSULT Unternehmensberatung GmbH
Hamburg
Dezember 2013

CC-BY Licensees may copy, distribute, display and perform the work and make derivative works based on it only if they give the author or licensor the credits in the manner specified by these. CC-NY Licensees may copy, distribute, display, and perform the work and make derivative works based on it only for noncommercial purposes.



Source: <http://www.PROJECT-CONSULT.de/files/EIM-Kampffmeyer-DE.pptx>

- 1) **EIM ~ “Alle Informationen müssen gleich behandelt werden”**
- 2) **EIM ~ Eine selbsterfüllende Prophezeiung**
- 3) **EIM ~ Definition noch im Fluss**
- 4) **Von ECM zu EIM ~ Ein funktionales Modell**
- 5) **EIM ~ Eine Plattform und ein Ökosystem**
- 6) **Was geht ab bei EIM?**

EIM

~

**“Alle Informationen
müssen gleich behandelt
werden”***

* zunächst, vor der Bewertung!

Um einen neuen Begriff wie

Enterprise Information Management

und ein neues Acronym

EIM,

etablieren zu können müssen eine knappe und präzise neue **Qualität** und eine klare **Definition** in Verbindung mit **Vorteilen** und einer **Nutzensvorstellung** geschaffen werden.



*"EIM **Enterprise Information Management** is the comprehensive management and utilization of all information of an enterprise irrespective of location, user, author, source, application, platform, use case, format, medium, and time.*

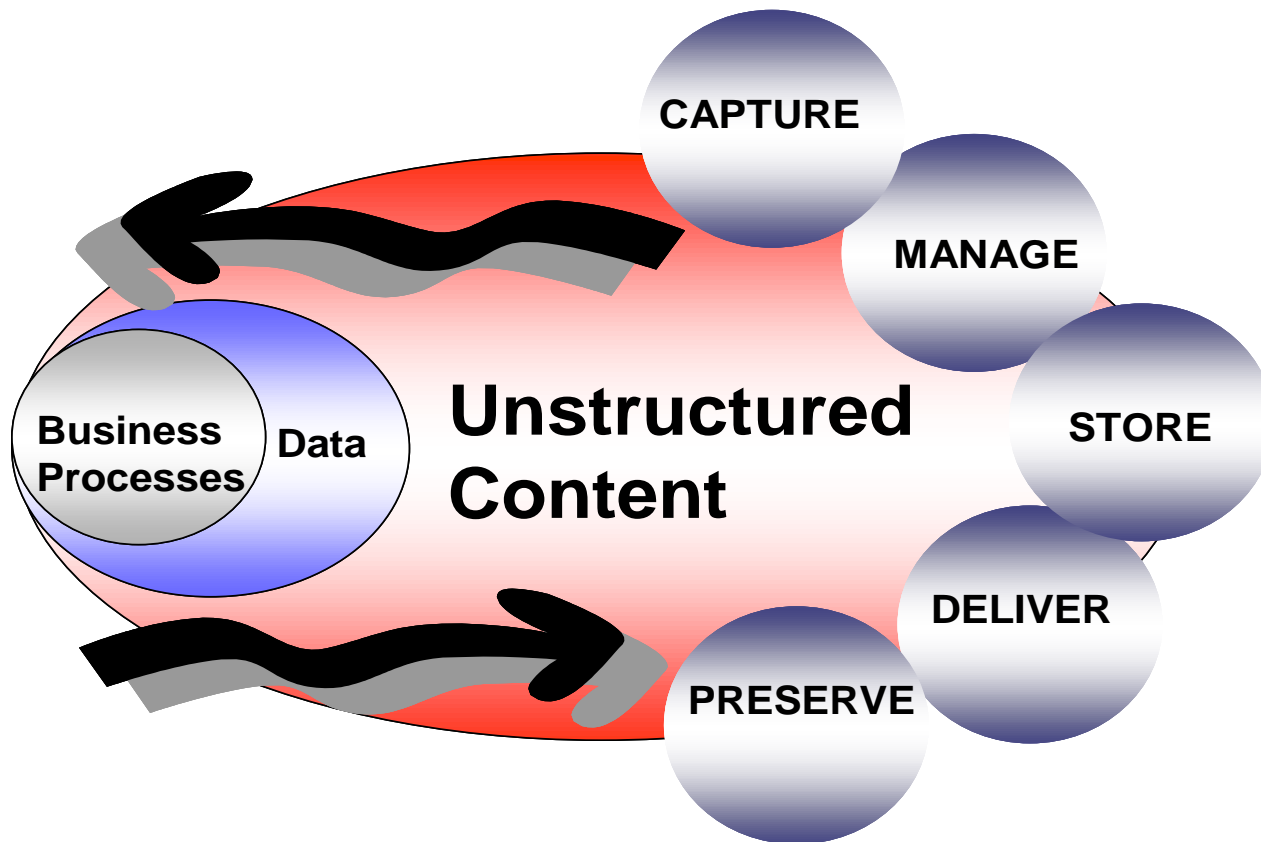
To cover this scope EIM supports, uses and unifies functional components like Social Business, Enterprise Search, Business Process Management, Data Warehousing, Business Intelligence, Automated Classification, BigData, Knowledge Management, Cloud, Mobile and Information Lifecycle Management, which surround Enterprise Content Management as the core of EIM."

EIM



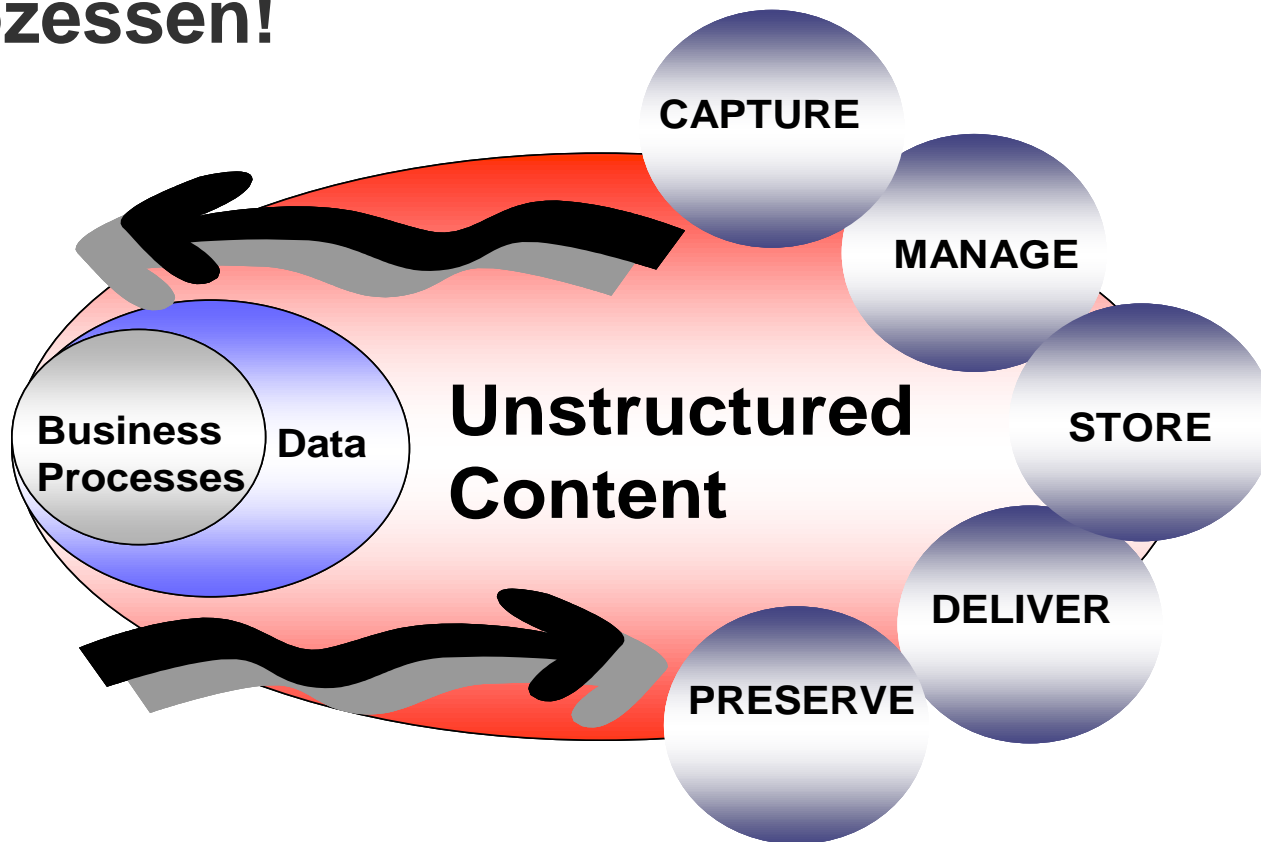
Eine selbsterfüllende Prophezeiung

- *"Industry terminology based on the technical type or format of information is no longer useful because systems today have to be able to manage and utilize any type of information objects in a holistic way."* (Ulrich Kampffmeyer, 2006)
- *"Terms like document or record describe the business and legal value of an information object. Format and type do not matter."* (Ulrich Kampffmeyer, 2010)
- *"ECM functionality is absorbed by other IT solutions and platforms. ECM becomes infrastructure. Now the information itself must become the focal point of our thinking."* (Ulrich Kampffmeyer, 2005)
- *"Technologies like Social, Web 2.0, Cloud, Mobility, Tablets etc. change ECM and push it into the underground of systems and out of the focus of attention."* (Ulrich Kampffmeyer, 2007)



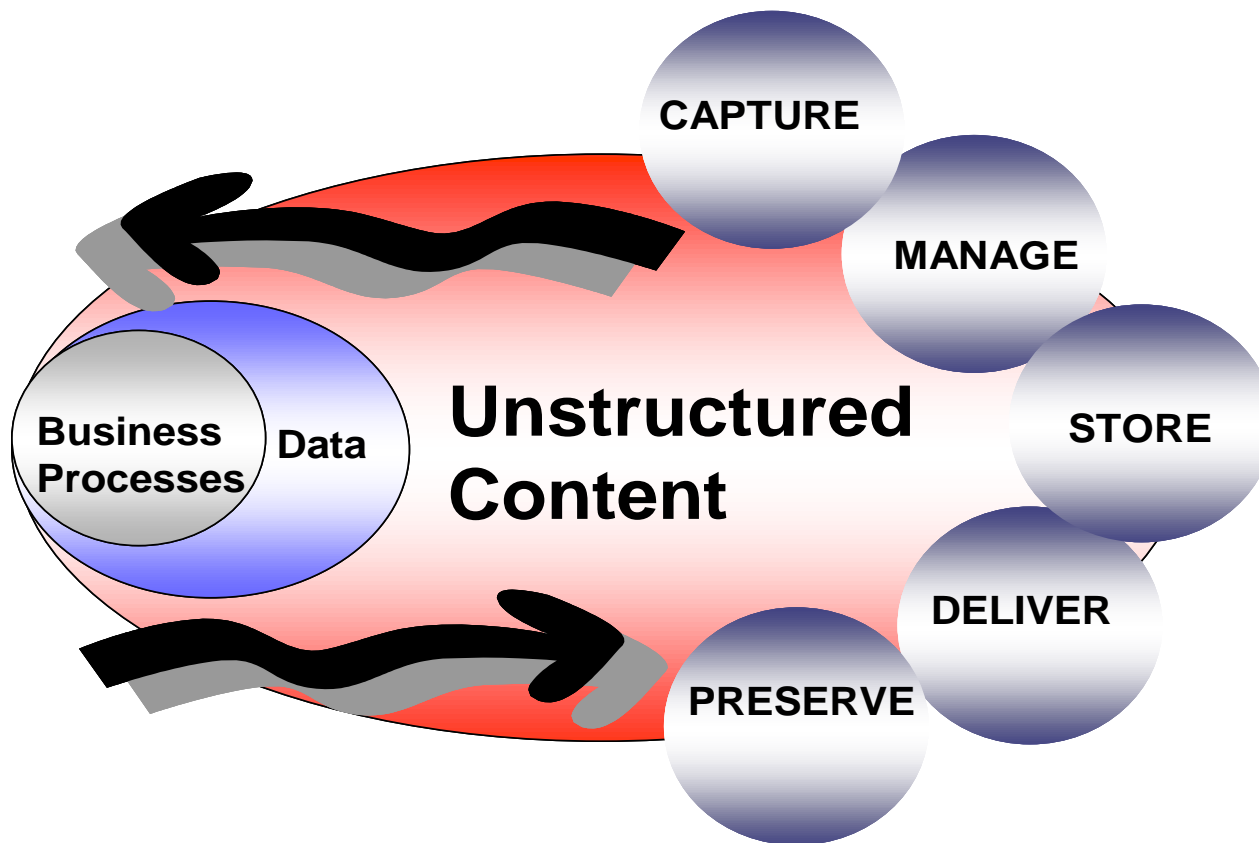
AIIM International, 2003

Die Zusammenführung unstrukturierter Inhalte mit strukturierten Daten und Prozessen!



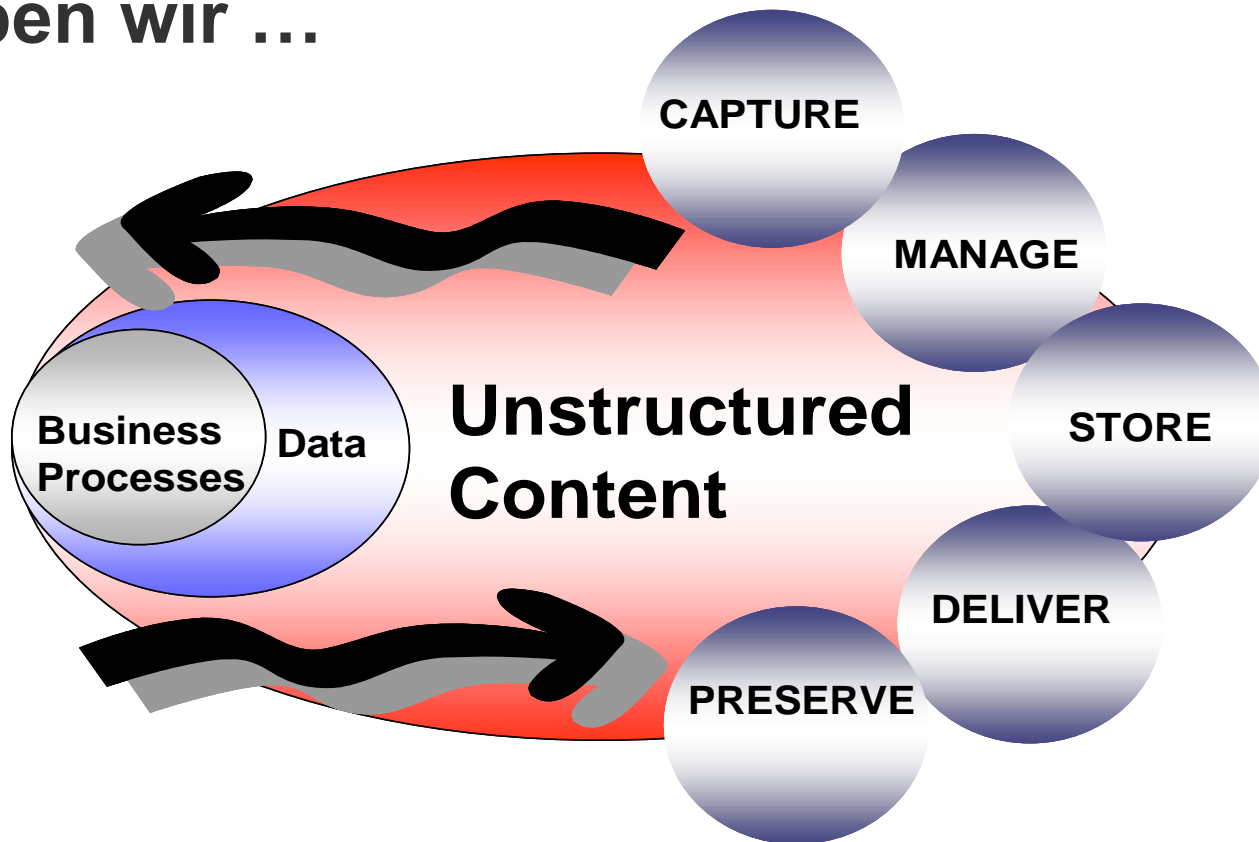
AIIM International, 2003

Eine selbsterfüllende Prophezeiung!



AIIM International, 2003

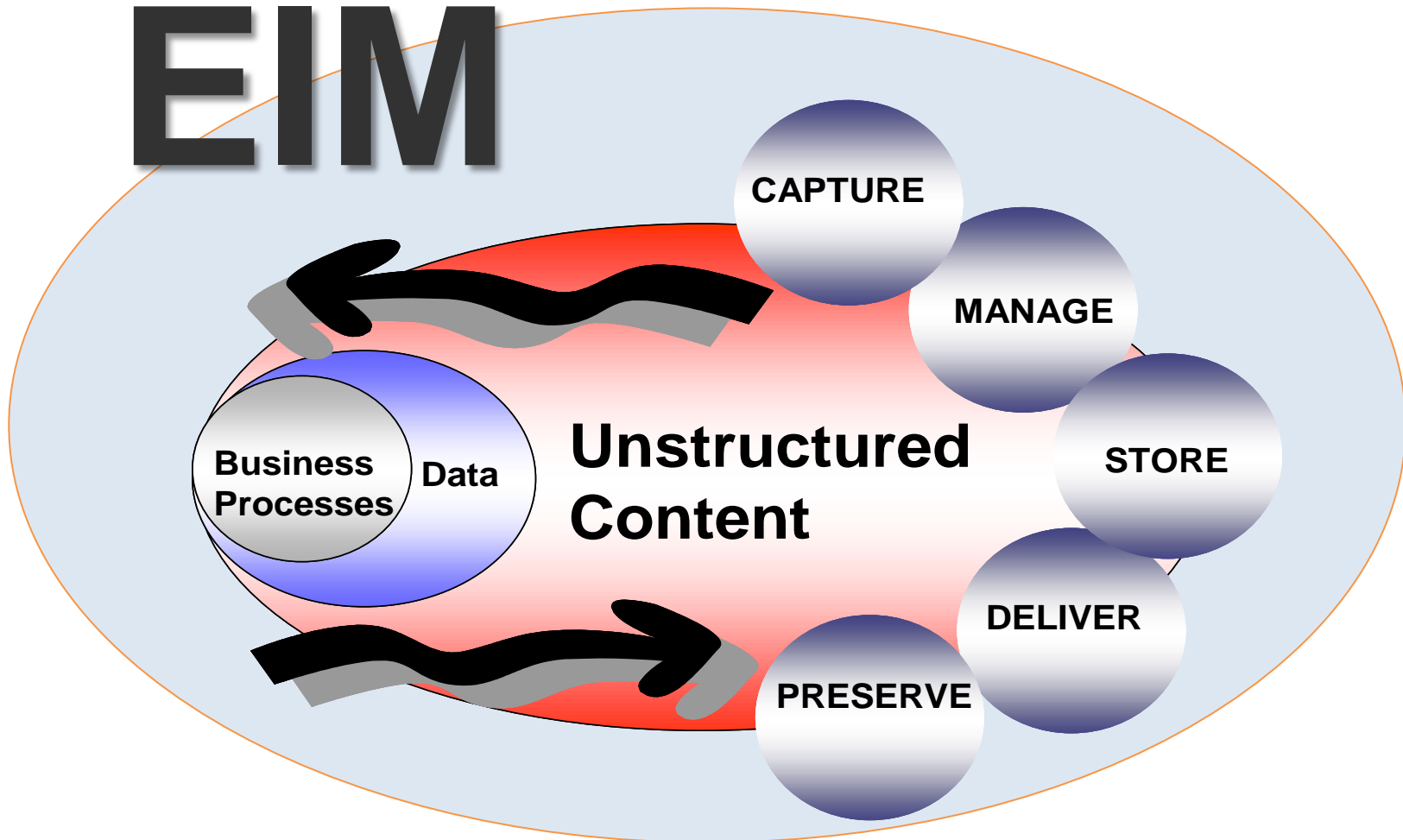
Wenn “unstructured content” und “structured data” zusammengeführt sind, haben wir ...



AIIM International, 2003

Enterprise Information Management

EIM



AIIM International, 2003

EIM



Definition noch im Fluss

Iain Kiernan, Data Agility

“The processes, technologies and tools needed to turn data into information, information into knowledge and knowledge into plans that drive profitable business action.”

Gartner Conference 2007

“EIM Enterprise Information Management is the combination and integration of ECM Enterprise Content Management with BPM Business Process Management and BI Business Intelligence.”

Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT

“Enterprise Information Management captures, manages, uses, controls, protects, accesses, presents and preserves any type of information in a holistic manner, without regard for format, media, location, business case, model of use, user, author, platform, device, or time.”

Gartner Glossary

“EIM is an integrative discipline for structuring, describing and governing information assets, regardless of organizational and technological boundaries, enabling business insight.”

OpenText Whitepaper

“Accelerate time to information governance while mitigating the risk of growing volumes of content - focus on using information to drive growth and innovation.”

OpenText EIM Building Blocks

- Enterprise Content Management (ECM)
- Business Process Management (BPM)
- Customer Experience Management (CEM)
- Information Exchange
- Discovery

SAP Enterprise Information Management **EIM common use cases**

“Operational EIM

Managing on-boarding, use and off-boarding of all types of information within and outside the enterprise.

Analytical EIM

Using Business Intelligence and BigData analytics to leverage information.

Information Governance

Active control of information.“

VOI Association

Verband Organisations- und Informationssysteme e.V.

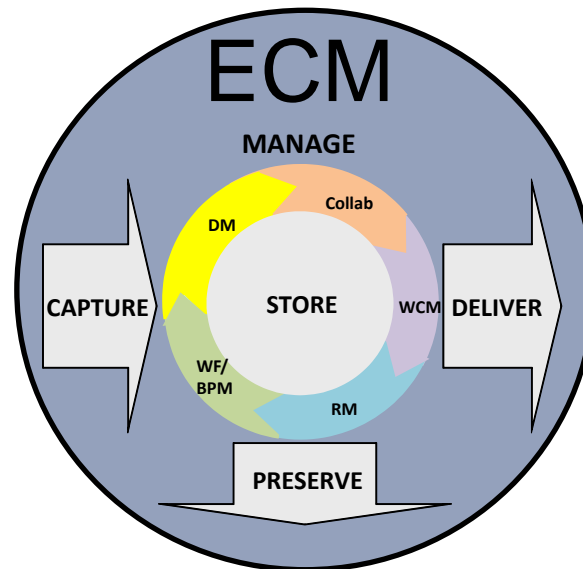
"Enterprise Information Management is a quality concept combining data, information and knowledge for the improvement of business processes."

Von ECM zu EIM

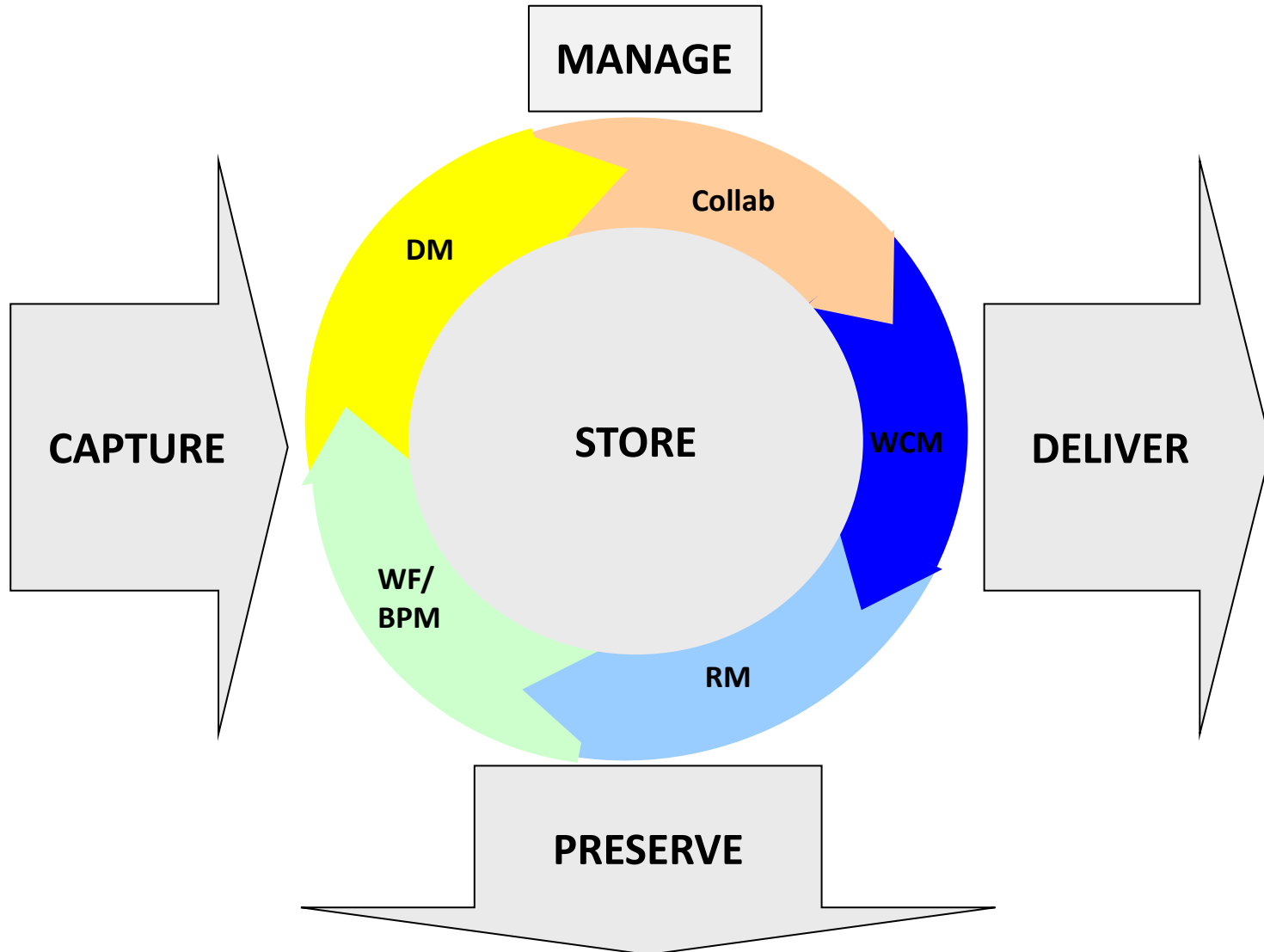


Ein funktionales Modell

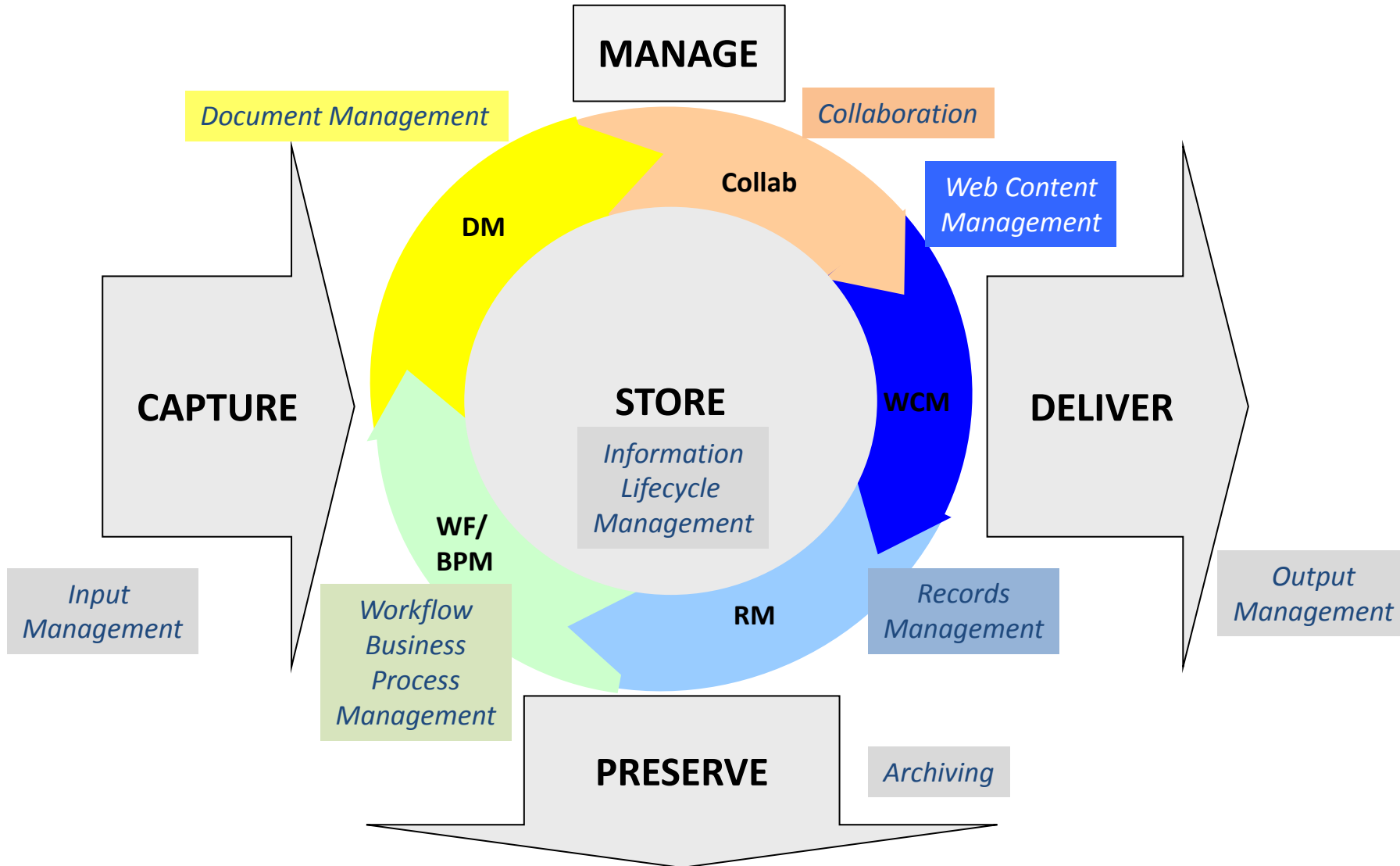
ECM ist immer noch das Herz von EIM



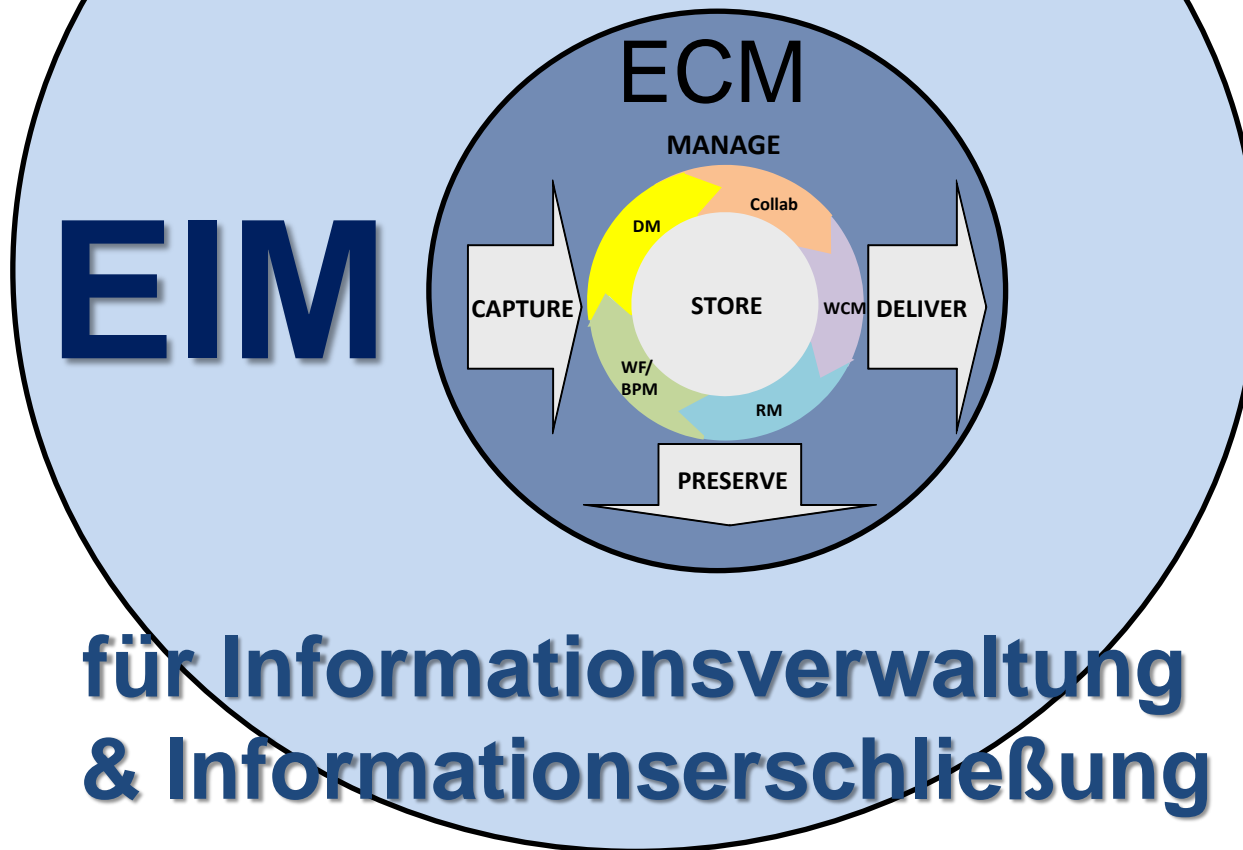
Das ECM Komponenten Modell, PROJECT CONSULT, 2003



Das ECM Komponenten Modell, PROJECT CONSULT, 2003



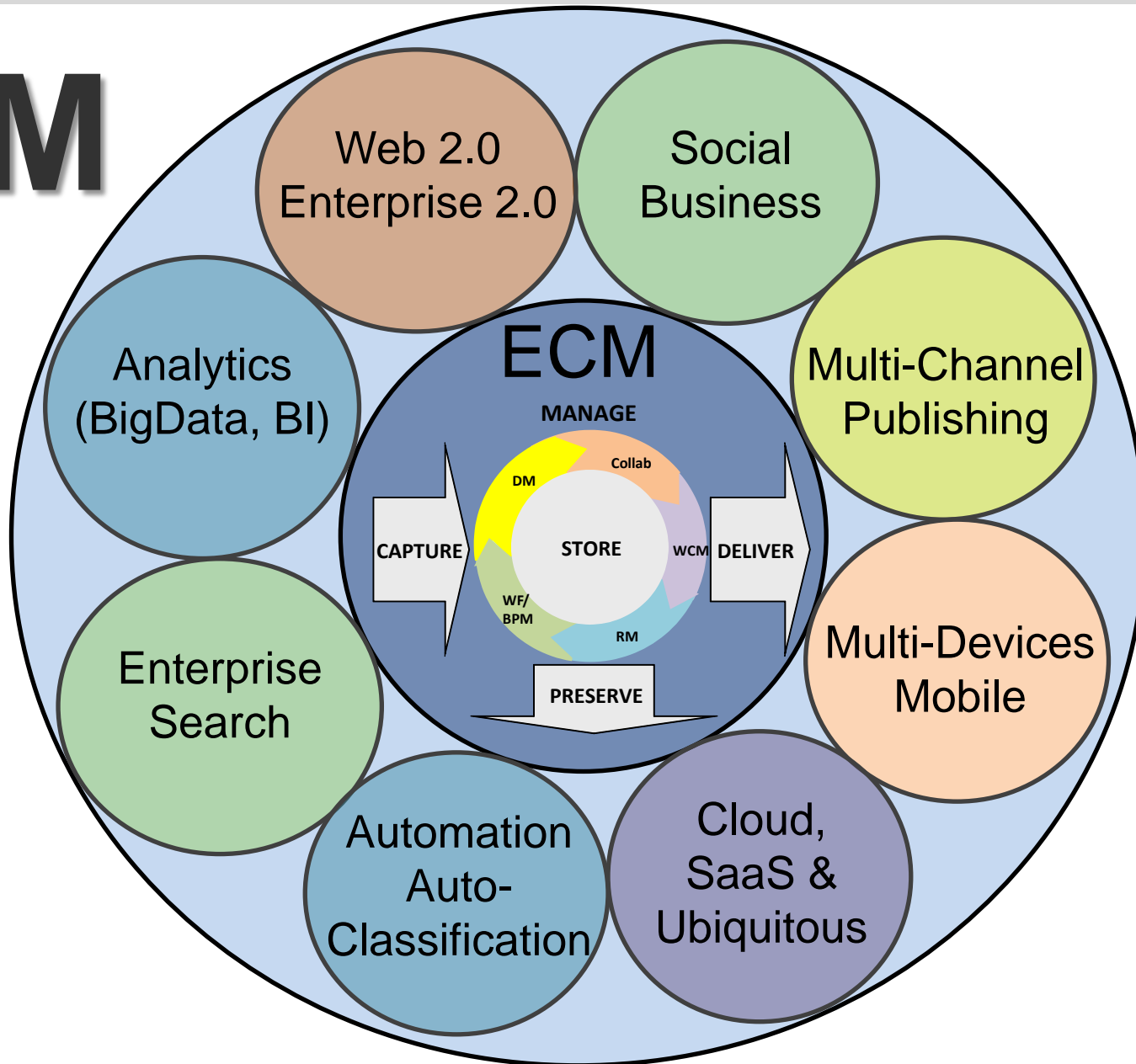
Angereichert um Funktionalität



Zwei Rollen für ECM, zwei Vorteile:

- 1) ECM stellt für EIM die Infrastruktur bereit, um alle Arten von Informationen zu verwalten
- 2) EIM Komponenten und Services erweitern traditionelles ECM derart, dass es mit neuen Technologien und neuen Anwendungsfällen zurecht kommt

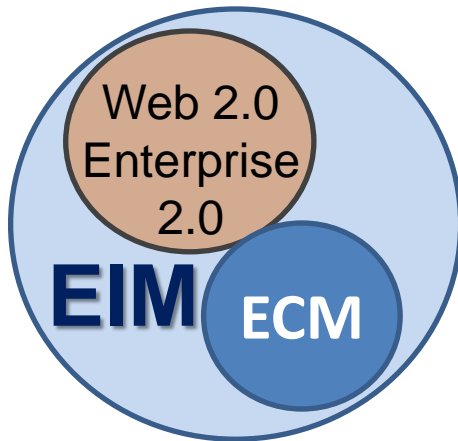
EIM

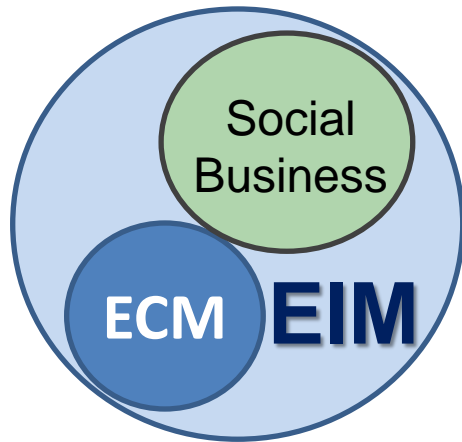


EIM | Web 2.0 & Enterprise 2.0

Funktionalität aus dem “Web 2.0“-Umfeld wie Communities, Foren, Wiki, Feeds, Messaging, Konferenzen, Tagging und andere reichern ECM an und verbinden strukturierte und unstrukturierte Inhalte in einer Oberfläche mit intuitiver Nutzbarkeit.

Web 2.0 liefert die öffentlich zugängliche Ansicht der Internet Funktionalitäten, Enterprise 2.0 die interne Ansicht.



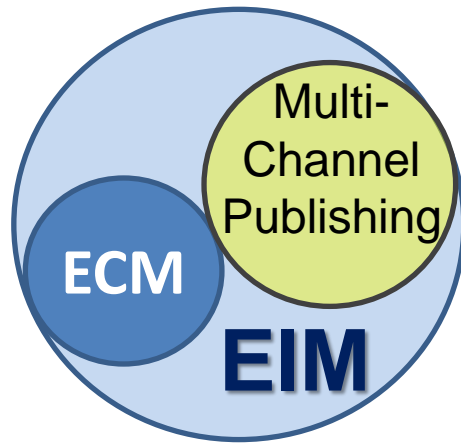


EIM | Social Business

Strukturierte Daten und Informationen aus Business Anwendungen wie ERP, CRM, PLM, etc. werden mit unstrukturierten Informationen wie Dokumente, Webseiten, Geo-Daten und anderen zusammengeführt.

Sie erlauben übergreifende, integrierende und personalisierte Anwendungen im Intra-, Extra- und Internet.

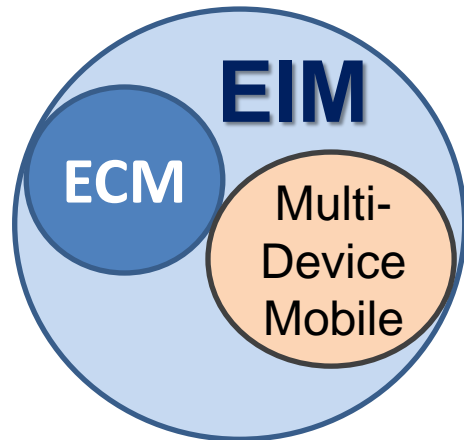
Social Business verwandelt Social Media in einen Business Vorgang.



EIM | Multi-Channel Publishing

Stark automatisiertes und personalisiertes Output Management und Bereitstellung von Informationen durch neue Technologien und vervollständigte Channel-Erreichung ergänzen den OMS Vorgang.

Jeder Nutzer und Empfänger erhält die gewünschte Information zeitnah im richtigen Format auf jedem Channel und jedem Medium.



EIM | Multi-Device & Mobile

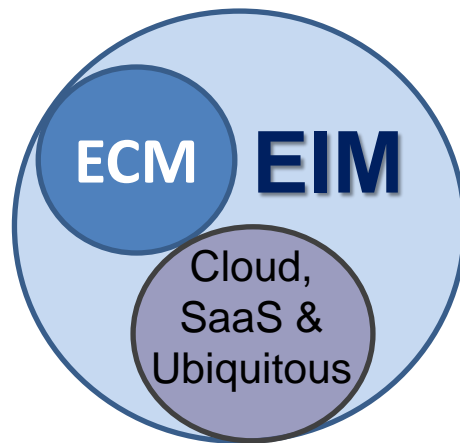
EIM bietet und konvertiert Informationen für die Nutzung auf mobilen Geräten über verschiedene Channels - online und offline.

Das sind heutige Tablets, Notebooks und Smartphones aber auch zukünftige Technologien wie Gadgets, Fernseher, Haus-Management-Technologien, etc.

EIM unterstützt alle Arten von User Interfaces zur Erfassung, Anzeige und Nutzung mit starken Kontroll- und Sicherheitsfeatures.

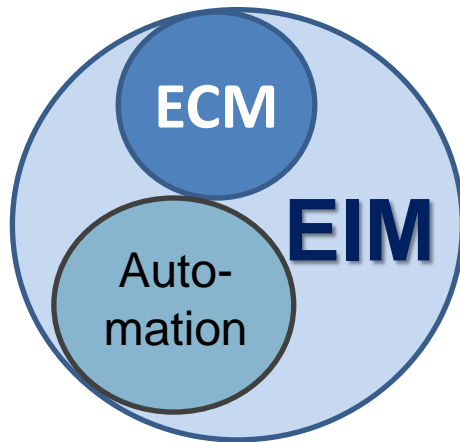
EIM | Cloud, SaaS & Ubiquitous

EIM unterstützt das Management von Informationen für die Cloud ebenso wie die Nutzung der Cloud selbst als Plattform mit SaaS oder Hybridlösung.



Die Cloud macht es EIM möglich, die Informationen ohne örtliche, systemtechnische oder zeitliche Einschränkungen bereitzustellen. Ubiquitous Computing wird die Erstellung und die Nutzung von Informationen verbessern.

EIM | Automation & Auto-Classification



Automatisierung ist eine Hauptfunktion von EIM. Mit BPM und Automatischer Kategorisierung bei der Erfassung, in Prozessen und bei der Suche ersetzt die Automatisierung manuelle Arbeit, verbessert die Qualität und erlaubt direkte Weiterverarbeitung von Informationen.

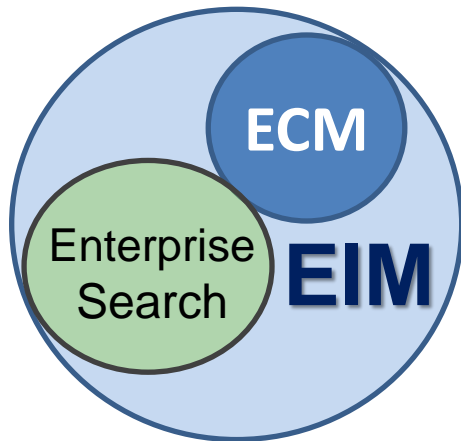
Automatisierung krepelt den Arbeitsplatz und die Vorstellung der Arbeit des Menschen komplett um.

EIM | Enterprise Search

Enterprise Search erlaubt einfacheres Retrieval von und Zugang zu allen Speicher- und Aufbewahrungsorten der Informationen.

Enterprise Search fordert Records Management und ordnungsgemäße Informationsorganisation mit unbegrenztem Zugriff ohne die ermüdende Aufgabe des manuellen Zuordnens der Metadaten heraus.

Sicherheit, Datenschutz und Vertraulichkeit laufen Gefahr von Enterprise Search ignoriert zu werden, wenn sie nicht ordnungsgeäß implementiert und genutzt werden.

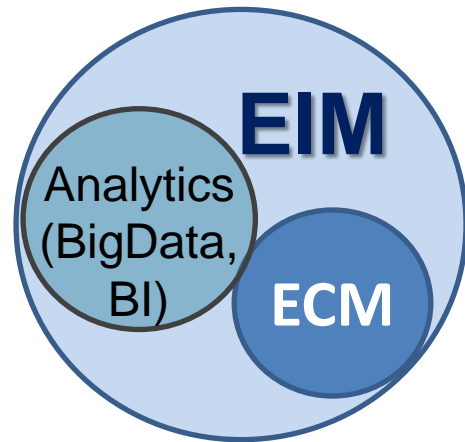


EIM | Business Intelligence & BigData Analytics

Analyse-Tools wie BI und BigData untersuchen jede verfügbare Informationsquelle und generieren neue Informationen von besserer Qualität um Sie in der Planung, Kontrolle oder bei Unternehmensentscheidungen zu verwenden.

EIM sorgt dafür, dass diese Informationen behalten werden und ist selbst für diese Analyse-Tools eine Informationsquelle von hoher Qualität mit Metadaten, Audit Trails, Prozessen, großen Content Speichern und Archiven.

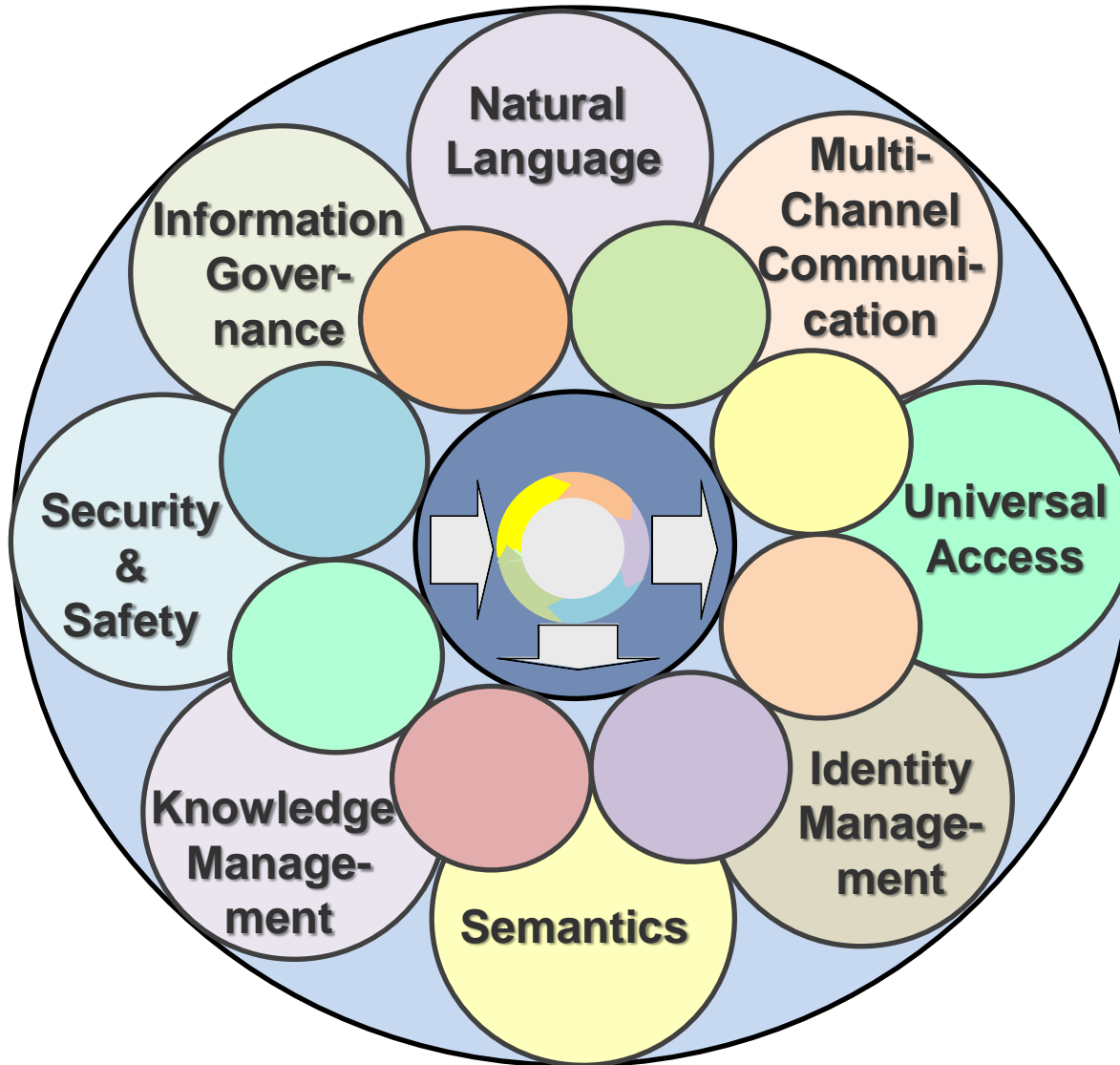
BigData fördert die versteckten Schätze im Informationsbestand zutage.

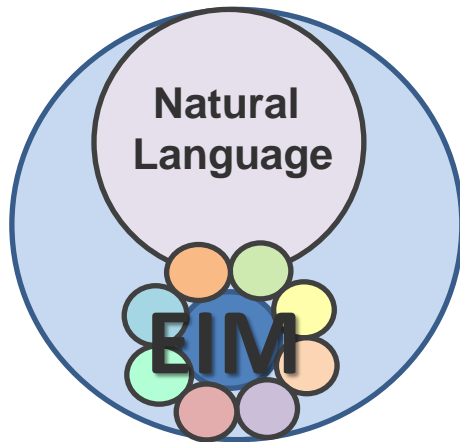


EIM



Eine Plattform und ein Ökosystem





EIM Platform | Natural language

Natural language wird neue User Interfaces und neue Arten der Nutzung von Informationssystemen erzeugen.

Gleichzeitig werden Audio-Informationen neue Anforderungen an die Nutzung und Verwaltung von Informationen wie Videos und anderen komplexen Medienformaten stellen.

Enterprise Information Management bietet eine Umgebung, um diese Herausforderungen zu bewältigen.

EIM Plattform | Multi-Channel Communication

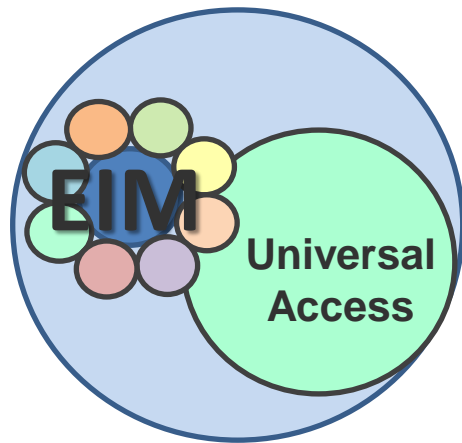


Kommunikation ist notwendig für eine effektive Informationsnutzung. Sie dient dem Austausch und der Erstellung von Informationen, die verwaltet und bereitgestellt werden müssen.

Sowohl neue Formen und Verhaltensweisen in der Kommunikation als auch Mensch-Computer-Interaktion kommen zu den aktuellen Herausforderungen hinzu.

Enterprise Information Management als Ökosystem macht eine effektive, kontrollierte Kommunikation möglich.

EIM Plattform | Universal Access



Der Zugriff zu und die Verfügbarkeit von allen Informationen muss jeglicher Art von Applikation sowie verschiedenen Nutzungsarten orts-, geräte- und zeitunabhängig ermöglicht werden.

“Adaptive User Interfaces” und “Access Rights Management” sind Schlüsselthemen.

Enterprise Information Management stellt ein flexibles Ökosystem zum Zugriff auf Informationen bereit.

EIM Platform | Identity Management



Identifikation, Autorisierung, Authentifikation und verwandte “Rights-Management”-Bereiche sind verknüpfte und integrierte Komponenten von Information Management.

Aktualität und and Fehlerfreiheit von Rechts- und Berechtigungsinformationen sowie zugehörigen Stammdaten sind Schlüsselgrößen.

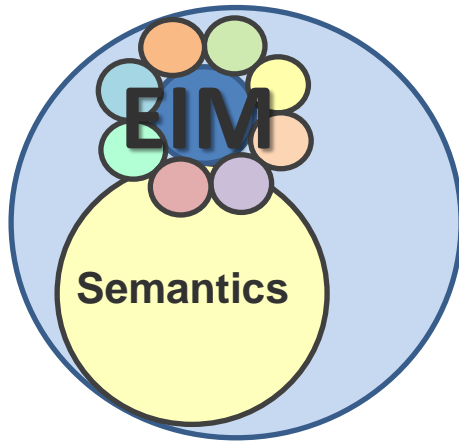
Enterprise Information Management nutzt Identity Management und bietet eine sichere, transparente Plattform für Umsetzung des Identitätsmanagements.

EIM Plattform | Semantics

Das “Semantic Web” ist die Vision, die semantische Technologien in nahezu jede Software zur Organisierung, Strukturierung und Verknüpfung von Informationen auf hohem Niveau einbringt.

Komplexitätsreduzierung, Qualität, Kontexterschließung und Richtigkeit sind die Hauptthemen.

Enterprise Information Management nutzt semantische Technologien und bietet eine Plattform zur Verwaltung der verknüpften Informationen.



EIM Plattform | Knowledge Management

Neue Collaboration-, Nutzungs- und Organisationstechniken führen zu einer Renaissance des Wissensmanagements.

Analyse, Verknüpfung und Anreicherung heben Informationen auf eine neue Ebene nutzbaren Wissens. Informationsqualität und –nutzbarkeit sind Hauptthemen.

Enterprise Information Management ist die Plattform zum Bereitstellen, Integrieren und Verwalten von allen Ressourcen, um eine Wissensmanagement-Infrastruktur aufzubauen.





EIM Plattform | Security & Safety

Schutz, Richtigkeit, Verfügbarkeit, Sicherheit, Qualität und Zugriffsmöglichkeit müssen während des gesamten Informationslebenszyklusses garantiert werden - mit verstärkten Kontrollen, wenn Informationen über offene Netzwerke und in der Cloud genutzt werden.

Vertrauenswürdigkeit, Datenschutz und der Schutz des Werts der Information müssen als eine übergreifende Funktionalität mit EIM ermöglicht werden.

Enterprise Information Management ist die Plattform für allumfassende Datensicherheit und –schutz.

EIM Plattform | Information Governance



Die Informationsflut und neue Analyse-Werkzeuge fordern eine starke Information Governance, um die Kontrolle zu behalten und Risiken abzuschwächen.

Hauptthemen sind das Erfüllen von Compliance-Pflichten und rechtliche Anforderungen sowie Vollständigkeit, Nachvollziehbarkeit, Transparenz, Prüfung, Steuerung, Kontrolle, Auswahl und Schutz.

Enterprise Information Management ist die Plattform für effektive Information Governance und die Beherrschung der Information.

Was geht ab bei EIM?

Enterprise Information Management überwindet die bisherigen Grenzen isolierter Systeme für verschiedene Informationstypen und -formate.

Enterprise Information Management beherrscht alle Arten von Informationen - nachvollziehbar, in hoher Qualität und in einer kontrollierten Umgebung. EIM stellt Informationen für Geschäftsprozesse und als Wissen für das Unternehmen und seine Mitarbeiter bereit.

Enterprise Information Management ist der Dreh- und Angelpunkt, der universelle Lieferant, der intelligente Gutachter, der Sicherheitsmanager und der vertrauenswürdige Kontrolleur aller Informationen im Unternehmen.

Enterprise Information Management hat nur wenig mit Technologie und Systemen zu tun:

Technologie und Systeme sind Services im Backbone von EIM

Die drei wichtigsten Schwerpunkte von EIM sind:

1. Nutzer von Informationstechnologien auf eine angemessene, menschliche Art und Weise zu unterstützen
2. Mit Informationen auf verantwortungsvolle Weise, sorgfältig und mit Respekt für den Wert der Information, umzugehen.
3. Alle Informationen im Unternehmen effektiv nutzbar zu machen, um die Erfüllung aller Vorgaben zu unterstützen, gute Dienstleistungen anzubieten und die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens aufrechtzuerhalten.

Brauchen wir überhaupt noch das Wort “Enterprise” in der Bezeichnung?

Globalisierung, Web und Social Business dehnen und weiten die einstigen Grenzen der Unternehmen aus. Kunden, Partner, Anbieter, Presse, Behörden und Öffentlichkeit sind bereits Teil der “Business Frameworks”.

Das "e" für “Enterprise” (im Sinne von im Unternehmen, für das Unternehmen, unternehmensweit) muss und wird zukünftig entfallen.

"Information Management" reicht!

“Alle Informationen müssen einheitlich und mit Sorgfalt behandelt werden!”

Enterprise Information Management schützt und erschließt die digitalen Unternehmenswerte.

Quellen



Dr. Ulrich Kampffmeyer

Geschäftsführer

PROJECT CONSULT Unternehmensberatung GmbH

Email: Ulrich.Kampffmeyer@PROJECT-CONSULT.com

Wikipedia: <http://bit.ly/WP-UKff>

PROJECT CONSULT Unternehmensberatung Dr. Ulrich Kampffmeyer GmbH

Postfach 20 25 55 | 20218 Hamburg | Deutschland

Isestraße 63 | 20149 Hamburg | Deutschland

Tel: +49 40 41285653

Email: Info@PROJECT-CONSULT.com

Skype: PROJECT.CONCONSULT

Web: <http://www.PROJECT-CONSULT.com>

© Copyright CC-BY/CC-NY PROJECT CONSULT Unternehmensberatung GmbH 2012 - 2014
Autorenrechte Ulrich Kampffmeyer 2007 - 2014

CC-BY Licensees may copy, distribute, display and perform the work and make derivative works based on it only if they credit the author or licensor in the manner specified by these.
CC-NY Licensees may copy, distribute, display, and perform the work and make derivative works based on it only for noncommercial purposes.

Quelle in Deutsch: <http://www.PROJECT-CONSULT.de/files/EIM-KAMPFFMEYER-DE.pptx>

Quelle in Englisch: <http://www.PROJECT-CONSULT.de/files/EIM-KAMPFFMEYER-EN.pptx>

Slide	Source
3-4	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT. Copyright PROJECT CONSULT 2009-2014
5	Ulrich Kampffmeyer: "Enterprise Information Management". PROJECT CONSULT, 2008 http://bit.ly/PC-EIM
7	Ulrich Kampffmeyer: "Das Informationsmanagement im Wandel". ContentManagerDays, Leipzig, 2006 http://bit.ly/IM-Wandel Ulrich Kampffmeyer: "Vom Wert der Information". DMS EXPO, Köln, 2005 http://bit.ly/Wert_Information Ulrich Kampffmeyer: "Neue Entwicklungen im Information Management". Vereon Konferenz, Zürich, 2010 http://bit.ly/EIM-2010 Ulrich Kampffmeyer: "ECM 2.0". SAPERION Days, Berlin, 2007 http://bit.ly/ECM2Null
8	AIIM international, "Enterprise Content Management". Silver Springs, 2003 www.AIIM.org [English]
8-12	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT, based on AIIM: "Enterprise Content Management – zwischen Vision und Realität", Mannheim, 2003 Scribd [German]; "Trends in Records, Document and Enterprise Content Management". Vizegrad, 2004 Scribd [English]
13	"Definition in Progress" –Wikipedia Englisch Wikipedia EIM en ; Wikipedia in Deutsch Wikipedia EIM de
14	Iain Kiernan: "Enterprise Information Management". Journal of Information Management, March 2006 information-management.com [English]
15	Gartner Conference 2007: "Key Issues for Enterprise Information Management". www.gartner.com [English]
16	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT: "From ECM to EIM". Fujitsu Conference, Marrakesh, 2009 http://bit.ly/ecm2eim [English]
17	Gartner Glossary: "Enterprise Information Management". Revised 2011 Gartner Glossary 2011 [English]
18	OpenText: "Enterprise Information Management". Whitepaper 2012 OpenText 2012 [English]
19	Ginger Gatley et. al: "Enterprise Information Management with SAP". SAP Press 2012, ISBN 978-1592294145 [English]
20	VOI Verband Organisations- und Informationssysteme: Pressenotiz 2013 ECMguide
21-24	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT: "Enterprise Content Management – zwischen Vision und Realität", Mannheim, 2003 Scribd ; "Trends in Records, Document and Enterprise Content Management". Vizegrad, 2004 Scribd [English]; Ulrich Kampffmeyer et. al.: "ECM Enterprise Content Management". Hamburg, 2006, ISBN 978-3936534092; PDF http://bit.ly/ECM-trilingual [Englisch, Französisch, Deutsch] . Copyright PROJECT CONSULT 2003-2014.
25-35	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT: "Enterprise Information Management". OpenText Konferenz München 2013 http://bit.ly/DrUKff-EIM [English]; "Von ECM zu EIM". ComputerWoche Conference, Frankfurt, 2013 http://bit.ly/CW-EIM . Copyright PROJECT CONSULT 2012-2014
36-45	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT: "Was gehört zu EIM Enterprise Information Management?". EIM Update 2014. http://bit.ly/EIM-PCHH [German] . Ergänzungen in dieser Präsentation. Copyright PROJECT CONSULT 2013-2014
47-50	Ulrich Kampffmeyer, PROJECT CONSULT. Quellen im Detail siehe oben. Copyright PROJECT CONSULT 2010-2014